e-mountainbike
reisen.ch

GARDASEE-UMRUNDUNG E-MTB

360° um den grössten See Italiens.

Der Gardasee ist vermutlich Europas Pionier-Revier für Mountainbiker. Schon früh kamen die ersten Biker und wurden selbst von harmlosen Schotterwegen ordentlich durchgeschüttelt. Wir kommen zurück, gut gefedert, im Visier die oberen Stockwerke rund um den Lago. Wir umrunden den See von Torbole aus in einer Heldenrunde im Uhrzeigersinn. Zu den Höhepunkten gehören Begegnungen mit tragischen Zeitzeugen aus dem 1. Weltkrieg. Wir nutzen einstige Versorgungswege zum Monte Altissimo, Monte Pizzocolo und zum Tremalzo mit deren atemberaubenden Tiefblicken. Der Lago mit seinen pulsierenden Orten bildet einen Kontrast zu den äusserst einsamen Dörfern und Gegenden nur einen Steinwurf hinter den Flaniermeilen und Eisdielen des Seeufers..

1. Tag Anreise von Bad Ragaz nach Riva del Garda/Torbole

Wir treffen uns am Vormittag beim Büro von mountainbikereisen.ch in Bad Ragaz zur gemeinsamen Anreise im Bus. Unsere E-Bikes sind schnell aufgeladen. Die Fahrt führt uns über den Ofenpass ins Südtirol nach Torbole. Geniesse das mediterrane Ambiente und erkunde das sehenswerte Bike-Mekka!

2. Tag Riva del Garda- Avio (Rifugio Monte Baldo), ca. 48km/2550 Hm (Akku unterwegs wechseln)

Auf einem gleichmässig ansteigenden Bergsträsschen erklimmen wir die nordöstliche Flanke des Monte Altissimo und gewinnen kontinuierlich an Höhe. Unsere Blicke schweifen über den ganzen See bis über die Poebene. Akku-Geiz ist angesagt. Satte 1700 Höhenmeter am Stück gilt es zu bewältigen, ehe wir die Batterien während einem ausgedehnten Mittagessen wieder laden können oder beim Begleitbus die Reservebatterie einschieben. Die Motoren brauchen Unterstützung aus unseren Beinen. Nach dem Pasta-Stopp auf der Berghütte umrunden wir den Monte Altissimo. Einige Trails – wer möchte – und schmale Strässchen führen uns durch das coupierte Bergtal bis zum Rifugio Monte Baldo. Sollte uns die Energie im Schlussaufstieg ausgehen, ist unser Begleitbus zur Stelle.

3. Tag Avio-Garda, ca. 61 km/1480 Hm

Ausgeschlafen strecken wir unsere Körper in die frische Morgenluft. Bald surren wir über die Pian della Cenere (Ebene der Asche) und gelangen über den Passo Cerbiolo nach Venetien. Auf aus-sichtsreichen Pfaden hoch über dem Etschtal biken wir an den Flanken des Monte Baldo. Nach der Fotopause heisst es Sattel runter. Über Schotterwege und auch mal einen anspruchsvollen Trail gelangen wir hinunter zu einem ursprünglichen Dörfchen. Nach einem Cappuchino lassen wir die Berge erst mal hinter uns. Auf schönen Trails schlängeln wir uns nach Garda. Achtung, der Zwischenaufstieg soll hier unbedingt noch erwähnt sein. In Garda direkt am gleichnamigen See lassen wir uns in die Liegestühle fallen und erleben womöglich einen traumhaften Sonnenuntergang.

4. Tag Garda-Salò, Trailrunde oberhalb von Salò, 44 km/1560 Hm

Wahlweise nehmen wir das Schiff auf die andere Seeseite oder shutteln die Strecke um das Südufer im Begleitbus. Ganz im Süden hat es keine Berge, somit keine Arbeit für uns. Wir setzen unsere Umrundung des Lago am Ostufer fort und nehmen dafür den Monte Pizzocolo ins Visier. Nach einem kurzen Eingrooven an der Morgensonne wird's bald steil. Auf einer Militärstrasse schrauben wir uns bis auf 1580 Meter hinauf. Ganz am Schluss zwingt uns die Steilheit allenfalls in den Schiebemodus. Die Müh' wird mehr als belohnt: ein atemberaubende 360°-Rundumsicht, die seinesgleichen sucht. Ein High-Five mit Freunden und das Wissen, das Richtige zu tun. Die Abfahrt führt zu Beginn zurück auf unserem Aufstiegsweg – die kniffligen Stellen kannst du auch umfahren. Am Lago angekommen, müssen wir unseren Kopf in den Nacken legen, um zurückzuschauen, wo wir waren.

5. Tag Salò-Ponte Càffaro, ca. 51 km/1750 Hm

Auch die heutige Anzahl Höhenmeter wirkt im ersten Augenblick bedrohlich. Doch es geht auf gutem Untergrund langsam bergauf. Wir lassen uns fast 18 Kilometer Zeit für die ersten 400 Vertikalmeter. Wenn alle Stricke reissen, haben wir unser Begleitfahrzeug, das uns zu Beginn unter die Arme greifen kann. Auf jeden Fall können wir unterwegs mal kurz unsere Akkus laden. Denn wir müssen ganz hoch auf den Monte Stino. Und der Blick von ganz da oben nach ganz unten zum zauberhaften Idrosee ist ziemlich eindrücklich. Wir machen dich heute garantiert glücklich. Und das Rezept dazu? Die 136-Kehren-Singletrail-Abfahrt hinunter zum kleinen Bruder des Gardasees. Auch wenn die eine oder andere Kehre im oberen Teil etwas eng ist und

du nicht umhin kommst den Fuss abzustellen, ist diese Abfahrt ein einziger Strudel der Glücksgefühle. Entsprechend geflasht und Endorphin getränkt kommen wir unten am See an.

6. Tag Ponte Càffaro-Riva del Garda/Torbole, ca. 60 km/2280 Hm (Busshuttle möglich)

Eine Militärstrasse aus dem 1. Weltkrieg bringt uns hoch zum Bikermonument am Lago, zum Monte Tremalzo und zum gleichnamigen Pass. Die Kulisse ist überwältigend! Unsere Blicke wandern in einer Art Melodramatik dem weissen Kriegsweg folgend in die Tiefe. Die Abfahrt vom Tremalzo ist die Mutter aller Abfahrten und wohl eine der berühmtesten im ganzen Alpenraum. Grobschottrige Wege wechseln sich mit kurzen, kniffligen Aufstiegen, ruppigen und flüssigen Singletrails ab. Immer wieder müssen wir anhalten, um einen Blick auf den tief unter uns liegenden Gardasee zu werfen. Wir verheizen fast 1700 Tiefenmeter! Mit einem breiten Grinsen erreichen wir unseren Zielort Riva und schliessen unsere Heldenrunde in Torbole direkt vor der Eisdiele ab.

7. Tag Rückreise von Riva del Garda nach Bad Ragaz

Vor unserer Rückreise nach Bad Ragaz geniessen wir noch einmal das mediterrane Klima. Wir fahren voraussichtlich über das Südtirol und den Ofenpass zurück in die Schweiz. Ankunft gegen 16.00 Uhr in Bad Ragaz (Programmänderungen vorbehalten).

Reisedaten	Anzahl Tage	Preis in CHF	EZ-Zuschlag total CHF
18.05.2025 – 24.05.2025	7	1690.-	320.-

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen
Konditionell: anspruchsvoll (es müssen mind. 1700 Höhenmeter am Stück bewältigt werden können)
Technisch: mittel

Ausrüstung
Gewartetes E-Mountainbike mit mindestens 750Wh-Akku **(wir empfehlen einen Ersatzakku)**, Bikeschuhe und Helm (Tragepflicht). Nach deiner Anmeldung bekommst du eine detaillierte Ausrüstungsliste.

Ersatzteile und Werkzeuge
Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung
Wir übernachten in Mittelklassehotels mit Vollpension (Lunchpakete für unterwegs).

Begleitbus
Der Bus-Chauffeur transportiert unser Gepäck von Hotel zu Hotel. Wir treffen diesen jedoch nach Möglichkeit 1x am Tag. Auf einzelnen Etappen steht der Bus zum Einsteigen und Abkürzen zur Verfügung.

Treffpunkt
Morgens um ca. 07.30 Uhr in Bad Ragaz.

Gruppengrösse
8 bis max. 12 Personen

Im Preis inbegriffen
- An- und Rückreise ab Bad Ragaz
- 6 Übernachtungen im DZ mit Vollpension (Lunchpaket am Mittag)
- Guide von e-mountainbikereisen.ch
- Begleitfahrzeug zum Einsteigen
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen
- Mittagsverpflegung am An- und Rückreisetag
- Tischgetränke

Mögliche Leitung: Yvonne Hodel, Christian Keller